

# INFORMATIONSBLATT PRÄMIENBEGÜNSTIGTE ZUKUNFTSVORSORGE

PZV Basisfonds Apollo 32 Basis per 30. Juni 2022

## Fondseckdaten

Fondsaufgabe	23.03.2010
Benchmark	Keine
Fondswährung	EUR
Fondsvolumen in EUR	201.445.997,51
Rechnungsjahr	01.12. - 30.11.
Fondsmanagement	Security Kapitalanlage AG
Fondsmanager	DDr. Peter Ladreiter Joachim Waltl, CFA Maria Pojer
Zulassung	Österreich
ISIN T - Tranche	AT0000A0H304

## Fondskurse je Anteil

Errechneter Wert	T 11,03
------------------	------------

## Fondskennzahlen

### Anleihenpositionen (durchgerechnet\*)

Ø Modified Duration	7,62
Ø Restlaufzeit (in Jahren)	11,75
Ø Rendite p.a.	4,56 %
Ø Rating	BBB+ (7,84)

### Aktienpositionen (durchgerechnet\*)

Ø Marktkapitalisierung in Mrd. EUR	20,24
Ø Dividendenrendite p.a.	5,57 %
Price to Book Ratio	1,02
Price to Earnings Ratio (est. 12m)	7,77
Wirksame Aktienquote	16,71 %

\* Durchrechnung nur durch eigene Subfonds



REFINITIV LIPPER  
FUND AWARDS

2021 WINNER  
AUSTRIA

**Security Kapitalanlage AG**

Best Group over 3 Years, Overall Small Company

Refinitiv Lipper Fund Awards, ©2021 Refinitiv. All rights reserved. Used under license.

## Kurzbeschreibung

Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 Basis der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt.

Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

## Bericht des Fondsmanagers

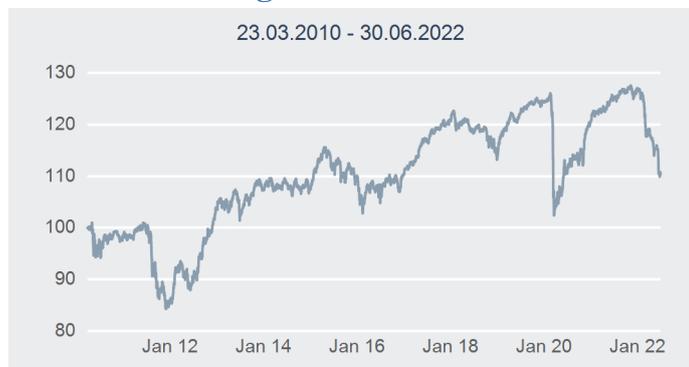
Die Europäische Zentralbank bekräftigte, die Zinssätze im Juli und September anzuheben, und unterstrich damit, dass Sorgen über die Spannungen auf den Finanzmärkten den Kampf gegen die Inflation nicht aufhalten sollen. Ein Instrument für hochverschuldeter Euro-Staaten, für die Zeit nach Beendigung der milliardenschweren Anleihenkäufe zum 1. Juli, wurde vorgestellt. Auch der Vorsitzende der US-Notenbank, Jerome Powell, bekräftigte, die Zinsen weiter anzuheben, um die Inflation einzubremsen und dass höhere Preise die Verbraucherpsychologie nachhaltig verändern. Die Ankündigung seitens der EZB, den Leitzins erstmals seit elf Jahren im Juli zu erhöhen und somit die Nullzinsenpolitik im Euro-Raum zu beenden, führte zu einem weiteren Anstieg des Euro-Zinsniveaus. Nahezu zeitgleich kündigte die FED die Erhöhung der Zinsspanne im USD-Raum um 0,75 % an. Auch europäische Notenbanken wie die der Schweiz und Großbritannien versuchen, der steigenden Inflation durch eine Erhöhung der Leitzinsen entgegenzuwirken. Die Erwartung weiterer Zinserhöhungen, sowie ein andauerndes herausforderndes makro-ökonomisches Umfeld, führten zu einem Anstieg der Risikoprämien risikobehafteter Anleihe-Anlageklassen. Die sich beschleunigende Inflation und steigende Zinssätze nährten eine monatelange Talfahrt, die nur wenige Märkte unbeschadet ließ. Der S&P 500 fiel heuer um 21 % und erlebte laut Dow Jones Market Data das schlechteste erste Halbjahr seit 1970. Hingegen stiegen Ölpreise auf über 100 US-Dollar pro Barrel. Der Nasdaq Composite beendete das erste Halbjahr mit einem Minus von 29,5 % und erzielte damit die schlechteste Performance im ersten Halbjahr seit Beginn der Aufzeichnungen und die schlechteste Quartalsperformance seit 2008. Der Eurostoxx 50 verzeichnete einen Rückgang im ersten Halbjahr um 19,6 %.

Bitte beachten Sie die Informationen auf der nächsten Seite!

# INFORMATIONSBLATT PRÄMIENBEGÜNSTIGTE ZUKUNFTSVORSORGE

PZV Basisfonds Apollo 32 Basis per 30. Juni 2022

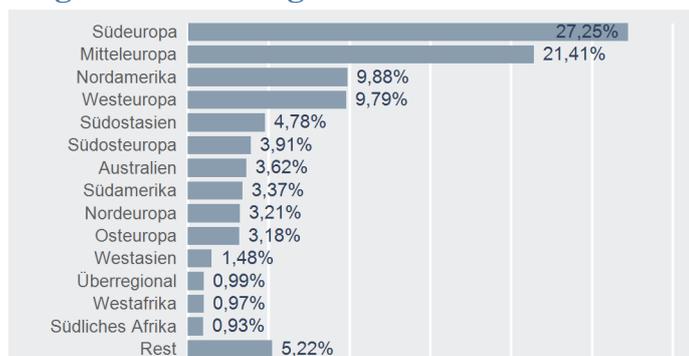
## Wertentwicklung



## Top 10 Aktien\*

Name	% FV
ENEL SPA	2,55 %
OMV AG	1,90 %
INTESA SANPAOLO SPA	1,88 %
ENI SPA	1,78 %
VERBUND AG	1,62 %
STELLANTIS NV	1,51 %
FERRARI NV	1,30 %
UNICREDIT SPA	1,27 %
ASSICURAZIONI GENERALI	1,22 %
STMICROELECTRONICS NV	1,22 %

## Regionenaufteilung\*



\* Top 10 = im Direktbestand, Charts = Durchrechnung nur durch eigene Subfonds

## Risikohinweis und Steuerliche Behandlung

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann auch infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf zukünftige Renditen oder die Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds/Großanlegerfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt.

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen und dem Wohnort des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

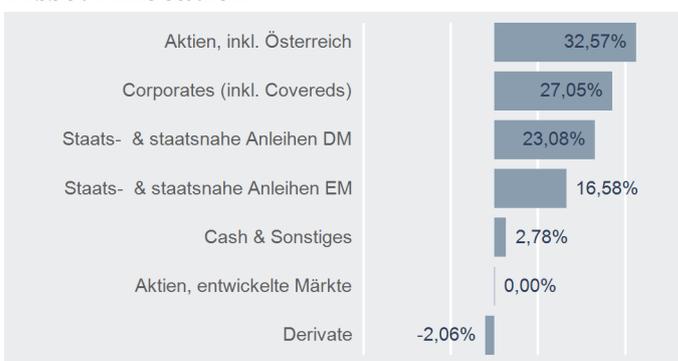
## Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater!

Errechnete Werte, Performance- und Risikokennzahlen: OeKB; Performancechart und Portfoliodetails: Tamba, Bloomberg und eigene Berechnung  
Erklärung Kennzahlen und Begriffe: <http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>. Alle Angaben ohne Gewähr!

## Performance- & Risikokennzahlen

	T
Tranchenaufgabe:	23.03.2010
Seit Tranchenaufgabe p.a.:	0,80 %
20 Jahre p.a.:	-
15 Jahre p.a.:	-
10 Jahre p.a.:	2,08 %
5 Jahre p.a.:	-1,10 %
3 Jahre p.a.:	-3,32 %
1 Jahr:	-11,76 %
Seit Jahresbeginn:	-13,22 %
Sharpe Ratio (3 Jahre):	-0,25
Volatilität p.a. (3 Jahre):	11,11 %

## Asset Allocation\*



## Währungsaufteilung\*

